



Thüringer Straße 22 A
D-37269 Eschwege
www.leipold-doehle.com

Informationsbroschüre für Schutzhandschuhe nach EU-Verordnung (EU) 2016/425, Anhang II, Abschnitt 1.4 hier: Artikel 1706 GRIFFY-Montagehandschuh Gr. 7 - 11 / Repräsentant: siehe Rechnung Die Schutzhandschuhe sind nach der EN 388:2016 geprüft. Der Schutzgrad wird von den Anforderungen bestimmt. Die vorhandene Kennzeichnung auf dem Handschuh bzw. deren Verpackung gibt Aufschluss hierüber. Entsprechend einer Risikoanalyse muss die Auswahl der Handschuhe getroffen werden. Mittels Trageversuch ist die erforderliche Größe festzustellen, damit der Handschuh passt. Bei Verwendung von Zubehörteilen, z. B. Unterziehhandschuhen, ist darauf zu achten, dass die Schutzfunktion negativ beeinflusst werden könnte. Die Handschuhe müssen sachgerecht gelagert werden, d. h. in Kartons in trockenen Räumen. Schwankende Einflüsse wie Feuchtigkeit und Temperaturen bei der Lagerung sowie natürliche Werkstoffveränderungen während des Bezugszeitraumes sind möglich und lassen die Nennung eines Verfallsdatums nicht zu. Außerdem ist eine Verfallszeit abhängig vom Grad des Verschleißes, des Gebrauchs und von dem Einsatzgebiet. Die Pflege mittels handelsüblichen Reinigungsmitteln (z. B. Bürsten, Putzlappen, etc.) wird empfohlen. Vor einem erneuten Einsatz sind die Handschuhe auf jeden Fall auf eventuell verbliebene Schäden zu überprüfen. In Verbindung mit diesem Produkt sind uns bisher keine Substanzen bekannt, die Auswirkungen auf die Gesundheit des Benutzers haben könnten. Die Prüfung des Handschuhs ist nur auf die Handinnenfläche bezogen. In Fällen, bei denen ein Risiko besteht, sich in bewegten Maschinenteilen zu verfangen, dürfen keine Handschuhe getragen werden.



XX/XXXX Informationen im Handschuh beziehen sich auf das Herstellungsdatum mit Monat und Jahr.

Die Kennzeichnung der Handschuhe bzw. kleinsten Verpackungseinheit gibt Informationen über:

- Hersteller (hier: Firmenkürzel): L + D
- Typenbezeichnung: 1706
- betreffende Norm: EN 388:2016
- Konformitätszeichen: CE
- Angewandte Normen: Schutzhandschuhe gegen mechanische Risiken



Materialzusammensetzung:
Handrücken: 100 % Baumwolle
Innenhand: nichttextile Teile tierischen Ursprungs (Leder)



Hinweis: Die hierin enthaltenen Informationen, sowie die Ergebnisse der physikalischen Erprobungen, sollen dem Benutzer bei der Auswahl der persönlichen Schutzausrüstung helfen. Es muss jedoch betont werden, dass sich die tatsächlichen Einsatzbedingungen nicht simulieren lassen und dass es die Aufgabe des Anwenders (nicht des Herstellers) ist, die Eignung der Handschuhe für einen bestimmten Zweck zu bestimmen. Die Prüfung des Handschuhs ist nur auf die Handinnenfläche bezogen.

Wenn die Handschuhe die Anforderungen der Durchstichkraft nach EN 388:2016 erfüllen, kann jedoch nicht davon ausgegangen werden, dass die Handschuhe auch Schutz gegen Perforieren mit spitzen Objekten, wie z.B. Injektionsnadeln, bieten.



Schutzhandschuhe gegen mechanische Risiken sind mit einem entsprechenden Piktogramm gekennzeichnet, gefolgt von 5 Zeichen (Leistungsstufen, die die Prüfergebnisse gegen mechanische Belastung repräsentieren).

2 1 1 2 X	Prüfung	Leistungsstufe				
		Level 1	Level 2	Level 3	Level 4	Level 5
TOM-Schnittfestigkeit	Abriebfestigkeit (Zyklen)	100	500	2000	8000	-
Durchstichkraft	Schnittfestigkeit (Faktor)	1,2	2,5	5,0	10,0	20,0
Weiterreißkraft	Weiterreißkraft (Newton)	10	25	50	75	-
Schnittfestigkeit	Durchstichkraft (Newton)	20	60	100	150	-
Abriebfestigkeit						

Schnitttest EN ISO 13997: X = nicht geprüft	Leistungsstufe	A	B	C	D	E	F
Ergebnis in Newton (N) = Schnittschutzklasse	Newtonwert	≥ 2	≥ 5	≥ 10	≥ 15	≥ 22	≥ 30

Alle Prüfungen durch: IFA Institut für Arbeitsschutz der DGUV
Alte Heerstr. 111, D-53757 Sankt Augustin Kenn-Nr. 0121

Die Konformitätserklärungen sowie weitere Informationen für unsere Artikel können unter www.leipold-doehle.com eingesehen werden.